

115916-2026 - Result

Germany – Medical laser other than for surgery – mobiler Femtosekundenlaser mit Zulassung für pädiatrische Kataraktchirurgie

OJ S 34/2026 18/02/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Universitätsklinikum Heidelberg

Email: vergabestelle.GB3@med.uni-heidelberg.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: mobiler Femtosekundenlaser mit Zulassung für pädiatrische Kataraktchirurgie

Description: Das Universitätsklinikum Heidelberg beabsichtigt die Anschaffung eines mobilen Femtosekundenlasers für refraktive, therapeutische und Katarakt-Chirurgie.

Procedure identifier: 9f13a719-428e-4e65-92dc-b5c306e21b37

Internal identifier: 2025-404

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 33128000 Medical laser other than for surgery

2.1.2. Place of performance

Postal address: Im Neuenheimer Feld 672

Town: Heidelberg

Postcode: 69120

Country subdivision (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXRAYY6Y544#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: mobiler Femtosekundenlaser mit Zulassung für pädiatrische Kataraktchirurgie

Description: Für den klinischen Betrieb ist eine vollständige Mobilität des Systems zwingend erforderlich. Der Laser soll in mehreren Operationssälen oder -ebenen ohne bauliche Anpassungen genutzt werden können, um eine flexible Einsatzplanung, kurze Wege und eine

kontinuierliche Patientenversorgung zu gewährleisten. Aufgrund begrenzter räumlicher Kapazitäten in den OP-Bereichen ist zudem ein kompaktes Design mit minimalem Platzbedarf notwendig, sodass das Gerät auch in bestehenden Infrastrukturen ohne Umbauten betrieben werden kann. Eine Integration in bestehende OP-Umgebungen muss ohne aufwendige technische Anpassungen möglich sein. Dabei ist entscheidend, dass sämtliche Anwendungen durchgeführt werden können, ohne den Patienten umlagern zu müssen. Dies dient sowohl der Patientensicherheit - insbesondere zur Vermeidung von Komplikationen durch Umlagerung - als auch der Effizienz des operativen Ablaufs. Das System muss ein umfassendes Anwendungsspektrum abdecken, das refraktive Verfahren (z. B. LASIK, lentikuläre Verfahren), therapeutische Eingriffe (z. B. lamelläre und perforierende Keratoplastiken) sowie Kataraktoperationen (z. B. Kapsulotomie, Fragmentierung, Inzisionen) umfasst. Eine Zulassung für pädiatrische Kataraktchirurgie ist erforderlich, um auch bei kindlichen Linsentrübungen eine sichere und indikationsgerechte Behandlung gewährleisten zu können. Im Hinblick auf die Schnittqualität und die Schonung des Gewebes muss das Gerät ein Niedrigenergie-Konzept mit hoher Pulsfrequenz aufweisen, um präzise, glatte Schnittflächen zu erzielen und das Risiko postoperativer Komplikationen zu minimieren. Zur intraoperativen Kontrolle ist eine integrierte OCT-Bildgebung erforderlich, die eine exakte Platzierung und Anpassung der Schnittführung in Echtzeit ermöglicht. Ein weiterer wesentlicher Punkt ist die einfache und sichere Bedienbarkeit. Das System soll durch automatisierte Funktionen, wie z. B. einen automatischen Systemcheck und eine intuitive Steuerung, das Risiko von Bedienfehlern minimieren. Gleichzeitig ist ein hoher Patientenkomfort sicherzustellen, auch bei Personen mit Adipositas, Klaustrophobie oder orthopädischen Einschränkungen. Zudem muss das System eine zukunftssichere Plattformarchitektur aufweisen, die spätere Erweiterungen, Software-Updates oder neue klinische Anwendungen ermöglicht. Damit soll gewährleistet werden, dass das Gerät auch langfristig an neue Entwicklungen in der Ophthalmochirurgie angepasst werden kann. Diese Anforderungen sind erforderlich, um die Durchführung sämtlicher relevanter ophthalmologischer Eingriffe in einem flexiblen, sicheren und präzisen Setting zu ermöglichen und eine optimale Patientenversorgung unabhängig von Alter, körperlichen Voraussetzungen und Eingriffsart sicherzustellen.

Internal identifier: 2025-404

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 33128000 Medical laser other than for surgery

5.1.2. Place of performance

Postal address: Im Neuenheimer Feld 672

Town: Heidelberg

Postcode: 69120

Country subdivision (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Description: Die unter 'Anforderungen' beschriebenen technischen Eigenschaften sind zwingend erforderlich. Alternativen wurden geprüft, erfüllen aber nicht die vollständigen Spezifikationen. Insbesondere die Kombination aus Mobilität, Vielseitigkeit, Niedrigenergie-Konzept und Zulassung für pädiatrische Eingriffe ist einzigartig und wird ausschließlich von einem Hersteller angeboten.

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria:

Alleinstellung

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg

Information about review deadlines: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Universitätsklinikum Heidelberg

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 675 000,00 EUR

Direct award

:

Justification for direct award: The contract can be provided only by a particular economic operator because of an absence of competition for technical reasons

Other justification: Die unter 'Anforderungen' beschriebenen technischen Eigenschaften sind zwingend erforderlich. Alternativen wurden geprüft, erfüllen aber nicht die vollständigen Spezifikationen. Insbesondere die Kombination aus Mobilität, Vielseitigkeit, Niedrigenergie-Konzept und Zulassung für pädiatrische Eingriffe ist einzigartig und wird ausschließlich von einem Hersteller angeboten.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Ziemer Ophthalmology (Deutschland) GmbH

Tender:

Tender identifier: Angebot 22F/ 2025-05/ FEMTO Z8 NEO

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 675 000,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: 2025-404

Title: mobiler Femtosekundenlaser FEMTO Z8 NEO

Date on which the winner was chosen: 10/12/2025

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 1

Type of received submissions: Tenders from micro, small or medium tenderers

Number of tenders or requests to participate received: 1

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Universitätsklinikum Heidelberg

Registration number: 08-A8120-40

Postal address: Im Neuenheimer Feld 672

Town: Heidelberg

Postcode: 69120

Country subdivision (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Country: Germany

Contact point: Geschäftsbereich Konzerneinkauf

Email: vergabestelle.GB3@med.uni-heidelberg.de

Telephone: +49 6221-560

Internet address: <https://www.klinikum.uni-heidelberg.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registration number: 08-A9866-40

Postal address: beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postcode: 76137

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Country: Germany

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Ziemer Ophthalmology (Deutschland) GmbH

Size of the economic operator: Small

Registration number: DE286166339

Postal address: Kronenstraße 38

Town: Denzlingen

Postcode: 79211

Country subdivision (NUTS): Emmendingen (DE133)

Country: Germany

Email: info-deutschland@ziemergroup.com

Telephone: 07666902800

Roles of this organisation:

Tenderer

Beneficial owner:

Nationality of the owner: Germany

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 5d498e5e-6d31-410a-b202-6267b0a2b0b4 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 17/02/2026 10:17:57 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 115916-2026

OJ S issue number: 34/2026

Publication date: 18/02/2026